

Leipziger AlleDabei

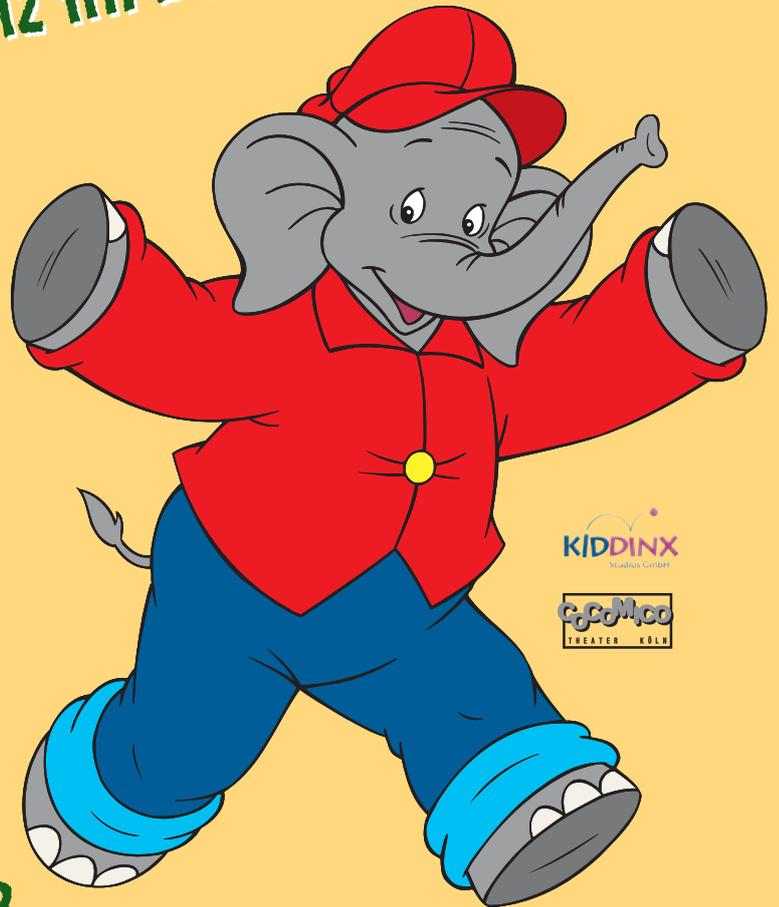
Die Zeitung für Kleine und Große, Tapfere und Mutlose im
Kinderzentrum des Universitätsklinikums Leipzig

Sonderausgabe K!DZ 2012



Sonderausgabe
zum K!DZ – RiesenKinderfest
am 8. September 2012 im Zoo Leipzig

In diesem Heft:
Programm K!DZ 2012
Neuigkeiten aus der
Uni-Kinderklinik
Rätselhaftes für Groß
und Klein



KIDDINX
Studios GmbH

gocomoo
THEATER KÖLN

© 2012 KIDDINX Studios GmbH, Berlin

K!DZ
2012

FREIER EINTRITT
Für Kinder bis 14 Jahre!



Der Natur auf der Spur.

INHALT

Seite 2
GRUSSWORT
Schirmherr
Auch der "Zukunft für Kinder e.V." ist wieder dabei
Pressemeldung

Seite 3
EDITORIAL
Dr. Jörg Junhold

Seite 4
GRUSSWORT
Professor Dr. med. Wieland Kiess

Seite 5
Für eine gesündere Zukunft
LIFE Child

Seite 6-7
Mit Geduld und Fridolin
Stiftung Kinderklinik

Seite 8-9
Aufmerksamkeit für die Jüngsten:
Jungtiere im Zoo Leipzig
Zoo Leipzig

Seite 10
ZOOGEFLÜSTER
Zoo Leipzig

Seite 11
Neue Spielecke auf Station E1.2
ukl/Patientenmagazin

Seite 12
Gesundheit ist Familiensache
IKK Classic

Seite 13
EVR Reisen freut sich auf alle KIDZ 2012
EVR Reisen

Seite 14
DANKESCHÖN
Partner von KIDZ 2012

Seite 15
PROGRAMM
KIDZ 2012

Seite 16
LAGEPLAN zum KIDZ 2012
im Zoo Leipzig

Impressum:

Die Zeitung „Leipziger Alledabei“ entsteht durch Michael Lindner (Redaktionsleitung, Layout) sowie den in der Ausgabe veröffentlichenden Autoren in der Verantwortung des Förderkreises der Kinderklinik der Universität Leipzig e.V.. Die Zeitung ist ein Freixemplar für Patienten und deren Angehörige sowie Gäste, Freunde, Gönner, Spender und Sponsoren und Institutionen, die mit dem Zentrum für Frauen- und Kindermedizin des Universitätsklinikums Leipzig zusammenarbeiten. Artikel senden Sie bitte nur per E-Mail an: redaktion@leuchtturmluchten.de. Der Abdruck erfolgt honorarfrei. Die Redaktion „Leipziger Alledabei“ Akquisition und Beratung: event lab. GmbH Druck: Merkurdruck GmbH Diese Ausgabe wurde durch Spenden für den Förderkreis der Kinderklinik der Universität Leipzig e.V. und der Stiftung Kinderklinik Leipzig finanziert.

Mit freundlicher Unterstützung der Firma Merkurdruck GmbH für den Druck sowie der Agentur event lab. GmbH für die Foto- und Grafikarbeiten.

Liebe Gäste,

In diesem Jahr, 2012, feiert der Thomanerchor zu Leipzig sein 800-jähriges Jubiläum. Was ist da nicht naheliegender, als den Thomanerchor und seinen Dirigenten Herrn Prof. Georg Christoph Biller einzuladen, die Schirmherrschaft für das KIDZ-Riesenkinderfest 2012 zu übernehmen. Der Thomanerchor ist genauso wie der Zoo Leipzig ein Aushängeschild unserer Stadt und wir sind dankbar, dass die Thomaner und das Forum Thomanum sowie alle für die Thomaner arbeitenden und repräsentierenden Persönlichkeiten unserer Stadt das KIDZ 2012 unterstützen! Herrn Prof. Christoph Biller danken wir für die Übernahme der persönlichen Schirmherrschaft ganz besonders.

Leipzig, August 2012
Thomanerchor Leipzig
Forum Thomanum zu Leipzig
Förderkreis der Kinderklinik e.V.
gez. Prof. Dr. W. Kiess



Auch der „Zukunft für Kinder e.V.“ ist wieder dabei

Wenn der Zoo Leipzig zu seinem 15. KIDZ-Riesenkinderfest 2012 ruft, ist auch der Zukunft für Kinder Leipzig e.V. gern wieder dabei. Eingeladen sind alle mit dem Verein zusammenarbeitenden Wohngemeinschaften von Kindern und Jugendlichen Leipziger Kinderheime. 2011 nahmen 224 Jungen, Mädchen und Begleiter/-innen auf Vereinsticket teil, für dieses Jahr wird eine ähnlich hohe Zahl erwartet. Jeder Teilnehmer bekommt zudem vom Verein ein Lunchpaket mit auf den aufregenden Weg durch Gondwanaland, Pongoland und zu den Attraktionen des Kinderfestes.

Der Zukunft für Kinder e.V. wurde im Herbst 2008 im Kinder- und Jugendheim MOSAIK in Leipzig-Grünau gegründet. Er legt einen besonderen Schwerpunkt auf Förderung im Bildungsbereich. Dabei werden regelmäßige persönliche Kontakte zu den Kindern und Jugendlichen und deren Erziehern gepflegt. Unter Bildung versteht der Zukunft für Kinder Leipzig e.V. sowohl die klassische Wissensvermittlung (z. B. Berufsausbildung, Theaterbesuche, Musik- und Sprachunterricht) als auch die Förderung des Sozialverhaltens (u.a. durch Vereinsmitgliedschaften) und der Freizeitgestaltung (wie Reitunterricht, Tanzunterricht, Laufen etc.).

Alle Fördermaßnahmen sind individuell auf die Kinder und Jugendlichen zugeschnitten. Besonderen Wert legen die Vereinsmitglieder dabei auf die Nachhaltigkeit ihrer Hilfe. Das „Wollen“ und „Mitmachen“ der Kinder wird als Grundvoraussetzung gesehen. Nachdem

mit den Erziehern eine geeignete Unterstützung erörtert wurde, bewerben sich die Kinder und Jugendlichen beim Verein. Dessen Mitglieder lernen sie persönlich kennen und erwarten regelmäßige Berichte über den Stand der geförderten Maßnahme. Damit soll die soziale Kompetenz und wertschätzende Anerkennung der Kinder gefördert werden. Die Kinder und Jugendlichen können auch auf der Vereins-Webseite über ihre Fortschritte in Form von Blog-Beiträgen berichten. Die Fördermaßnahmen sind sowohl finanzieller als auch nichtfinanzieller Art.

Alle Kinderheime der Stadt können sich durch den Verein unterstützen lassen. Dieser finanziert sich ausschließlich über Mitgliedsbeiträge und Spenden. Dabei fließen sämtliche Mittel zu 100 Prozent in die Fördermaßnahmen. Derzeit hat der Verein über 50 Mitglieder (Stand Juli 2012). Zu den Sponsoren zählen u.a. die IGEPa Group und die EEX AG.

Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist Vertrauenssache. Um das Vertrauen der Kinder in die Betreuer/-innen der Wohngemeinschaften zu sichern, hat sich der Zukunft für Kinder Leipzig e.V. entschlossen, dass alle erwachsenen WG-Ansprechpartner in der Geschäftsstelle erweiterte Führungszeugnisse hinterlegen. Der e.V. ist außerdem Mitglied der Initiative „Familienfreundliches Leipzig“. Die Urkunde dazu wurde bei einem Treffen der Initiative im Juni 2012 von Bürgermeister Prof. Dr. Thomas Fabian überreicht.

Liebe Leserinnen und Leser,

Kinder sind das größte Glück auf der Welt. Ihre Neugier, ihre Unbefangenheit und ihre unbändige Unternehmungslust wirken ansteckend – und lassen uns bisweilen unsere Umwelt neu entdecken. Tagtäglich mache ich Dank meiner beiden Kinder die Erfahrung, Altbekanntes mit anderen Augen zu sehen und Neues dazuzulernen. Vor allem aber gilt unser Bestreben dem Wohlergehen und Glück unserer Jüngsten. Diese Faszination und der Einfluss, den Kinder auf uns haben, sorgen im Gegenzug dafür, dass sie uns auch größte Sorgen und schwere Stunden bereiten können. Die Diagnose einer schweren Krankheit oder ein Unfall können unsere Welt von einer Sekunde auf die andere auf den Kopf stellen.

Nichts ist mehr, wie es war. Angst und Unsicherheit prägen plötzlich den Alltag. Routinemäßige Abläufe geraten ins Stocken, bevorstehende Aufgaben wirken unbeherrschbar. Umso wichtiger ist es, sich auf die medizinische und psychische Versorgung und Betreuung verlassen zu können. Sowohl wir Erwachsenen als auch die kleinen Patienten sollen sich nicht zusätzlich sorgen müssen, sondern alle Energie in den Kampf mit der Krankheit und die schnellstmögliche Genesung investieren.

Seit nunmehr 15 Jahren unterstützt der Zoo Leipzig den Gedanken – und freut sich, auch im Jubiläumsjahr gemeinsam mit zahlreichen Partnern und Zoofreunden das K!DZ – Riesenkindernfest zu veran-

stalten. Unter dem Motto „Kinder in den Zoo“ findet die Veranstaltung alljährlich zu Gunsten der Uni-Kinderklinik statt. Während die Teilnehmer unvergessliche Stunden im Zoo Leipzig erleben, engagieren sie sich für die erkrankten Kinder, die nicht in den Zoo kommen können. Mit den Teilnahmegebühren, Sponsorengeldern und Spenden werden essentielle Projekte der Kinderklinik unterstützt. Die Erlöse der Jubiläumsauflage 2012 sollen für den weiteren Ausbau der psychosozialen Betreuung von Eltern und Patienten eingesetzt werden, die auf der Frühgeborenenstation bereits erfolgreich implementiert wurde – und nun auf die Intensivstation für ältere Kinder ausgeweitet werden soll.

Wir freuen uns, mit dem Zoo Leipzig auch für das 15. K!DZ – Riesenkindernfest die Kulisse bieten zu können. Damit die Veranstaltung ein Erfolg wird, benötigen wir Ihre Unterstützung, liebe Leserinnen und Leser. Nur gemeinsam können wir unseren Beitrag dafür leisten, dass schwere Stunden gelindert werden und kontinuierliche Betreuung gesichert ist.

Ich würde mich deshalb freuen, wenn Sie am 8. September bei K!DZ dabei sind und sich damit für die Betreuung von Eltern und Kindern in der Uni-Kinderklinik engagieren. Genießen Sie einen spannenden Tag im Zoo Leipzig!

Dr. Jörg Junhold
Zoodirektor





Die Gesundheitskasse
für Sachsen und Thüringen.



AOK-Kindertheater

Möhren, Kinder, Sensationen
live im Zirkuszelt

Donnerstag, 27. September 2012
15 bis 16 Uhr (Einlass 14 Uhr)
Leipzig, Festwiese am Sportforum




Eintritt frei!

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Familien, liebe Freunde des Zoo Leipzig, liebe Förderer der Universitätskinderklinik,

wieder ist es soweit, das K!DZ-Riesenkinderfest 2012 erfreut mit einem bunten Programm und vielen Ständen die zum Mitmachen und Lernen einladen. Wir sind sehr dankbar, dass auch in diesem Jahr der Zoo Leipzig seine Pforten für Kinder zum K!DZ-Riesenkinderfest 2012 ohne Eintritt für die Kinder öffnet und vielen Arbeitsgruppen und Abteilungen der Kinderklinik Gelegenheit gibt, einen Blick in ihre Arbeit zu gewähren. Wie immer sind die Hauptsponsoren der Konsum Leipzig, der Zoo Leipzig, der Freundes- und Förderverein des Zoos sowie viele andere Unterstützer und Förderer auch mit Ständen mit dabei.

Seit vielen Jahren begleitet nun event lab. mit perfekter Organisation das große Zoo-fest für die Kinderklinik. Auch hierfür sei

einmal an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön gesagt. Neu ist in diesem Jahr, dass die regionale Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendzahnspflege am K!DZ 2012 zum Tag der Zahngesundheit teilnehmen wird. Jedes Kind weiß, dass Zähneputzen wichtig ist!

Ich wünsche uns allen einen wunderschönen Tag im Zoo und für die Kinderklinik und unseren Förderkreis eine erfreuliche und hohe Spendensumme! Auch in diesem Jahr sammeln wir Geld, um die psychosoziale Betreuung von Familien, die ein sehr frühgeborenes Kind haben, weiter ausbauen zu können. So ist es uns im vergangenen Jahr gelungen, die bisher nur auf der Früh- und Neugeborenenstation tätige psychosoziale Versorgung auch auf unsere Interdisziplinäre Intensivstation der



Foto: Stefan Straube/ukl

Kinderklinik ausweiten zu können. Allen, die diese so wichtige Arbeit möglich machen, ein herzliches Dankeschön!

Leipzig, August 2012

Prof. Dr. med. Wieland Kiess

Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin und Medizinisch-wissenschaftlicher Leiter des Departments für Frauen- und Kindermedizin

Einander helfen!

Wir sind wieder dabei und unterstützen mit unserem Engagement den Förderkreis der Kinderklinik e.V. der Universität Leipzig.



Konsumgenossenschaft Leipzig eG
 Industriestraße 85-95, 04229 Leipzig
www.konsum-leipzig.de



Allen kleinen und großen Besuchern des K!DZ wünschen wir einen wunderschönen Tag im Zoo Leipzig.

Das Verkaufsteam vom Supermarkt am Zoo



Foto: LIFE – Leipziger Forschungszentrum für Zivilisationserkrankungen



UNIVERSITÄT LEIPZIG

Für eine gesündere Zukunft –

LIFE Child, ein Forschungsprojekt der Universitätskinderklinik Leipzig

Die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen zu fördern, das ist eines der wichtigsten Ziele des Forschungsprojektes LIFE Child. Als Teilprojekt des „Leipziger Forschungszentrums für Zivilisationserkrankungen – LIFE“ wollen Wissenschaftler und Ärzte der Universitätskinderklinik herausfinden, wie häufige Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter entstehen. Dafür soll die kindliche Entwicklung in all ihren Facetten berücksichtigt werden.

Im Mittelpunkt der Forschungen stehen Zivilisationserkrankungen wie zum Beispiel Allergien, Herz-Kreislaufkrankungen, Übergewicht, Diabetes sowie psychische Erkrankungen. Über deren Ursachen bisher wenig bekannt ist: Welche Rolle spielen die genetischen Anlagen? Welchen Umwelteinflüssen ist man ausgesetzt? Wie wirkt sich der persönliche Lebensstil aus? All diese Faktoren beeinflussen die geistige und körperliche Entwicklung jedes Einzelnen sowie die Entstehung möglicher Krankheiten. Das LIFE Child Team will das Zusammenspiel dieser Einflussfaktoren vom Kindes- bis zum Erwachsenenalter ergründen, denn oftmals liegt der Schlüssel von Zivilisationserkrankungen in der Kindheit.

In einem Zeitraum von zehn Jahren wird LIFE Child rund 15.000 Kinder und Jugendliche aus dem Raum Leipzig im Alter von 0 bis 18 Jahren sowie deren Eltern untersuchen. Schwangere und Babys sind wichtige Teilnehmer von LIFE Child, denn bedeutende Entwicklungsschritte finden bereits in der Schwangerschaft und im frühesten Kindesalter statt.

Zu den Tests und Befragungen werden die Kinder und Erwachsenen ein Mal jährlich in die Studienambulanz in die Philipp-Rosenthal-Straße 27 eingeladen. Seit dem Start der Gesundheitsstudie im Sommer 2011 haben fast 2000 Kinder und Jugendliche an den Untersuchungen in der LIFE Child Studienambulanz teilgenommen.

LIFE Child will zu einer gesunden Entwicklung und einem sorgenfreien Heranwachsen von Kindern und Jugendlichen insbesondere in der Region Leipzig beitragen. Mit der Studie sollen Krankheitsursachen erkannt, Schutzfaktoren gefunden und neue Vorsorgemaßnahmen umgesetzt werden. Mithilfe der gewonnenen Daten werden die Diagnose- und Therapiemöglichkeiten in Zukunft verbessert.

LIFE Child ist fest verankert in Leipzig und im sächsischen Raum. Die Studie wird unterstützt durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, die Sächsische Bildungsagentur, das Gesundheitsamt Leipzig sowie von niedergelassenen Kinderärzten, Gynäkologen und Hebammen der Stadt Leipzig.

Interessierte Eltern, Kinder und Schulkassen können sich gerne in der LIFE Child Studienambulanz melden.

Kontakt:

LIFE Child
Leipziger Forschungszentrum
für Zivilisationserkrankungen
Studienambulanz
für Kinder und Jugendliche
Philipp-Rosenthal-Straße 27
04103 Leipzig
Telefon: 0341 - 97 26 538
Telefax: 0341 - 97 16 779
E-Mail: child-info@life.uni-leipzig.de
www.life.uni-leipzig.de

Das Forschungsprojekt LIFE wird gefördert aus Mitteln der Europäischen Union und des Freistaates Sachsen im Rahmen der Landesexzellenzinitiative.



Europa fördert Sachsen. Europa fördert Sachsen.
EFRE  **ESF** 
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung Europäischer Sozialfonds



Mit Geduld und Fridolin

Die Stiftung Kinderklinik Leipzig hilft unermüdlich kranken Kindern und ihren Eltern

Das Kind im Krankenhaus, Tage oder Wochen der Ungewissheit, dann die Diagnose „chronisch krank“. Monate auf Station, unzählige Untersuchungen, Angst. Eine schwere Bürde nicht nur für das kranke Kind, sondern auch für die Angehörigen. Was ist zu tun?

Eine Frage, die über die reine medizinische Versorgung hinausgeht. Die medizinische Grundversorgung der Bevölkerung in Deutschland ist garantiert und gesichert. Grundlage dafür ist noch heute die Bismarcksche Sozialgesetzgebung aus dem 19. Jahrhundert. Allerdings ist „Grundversorgung“ nur das, was als zweckmäßig und ausreichend erscheint und das Maß des Notwendigen nicht überschreitet. Was darunter zu verstehen ist, wird zunehmend nicht durch den Fortschritt der Medizin, sondern über die Finanzierbarkeit entschieden.

Auch wenn Ärzte und medizinisches Personal ihr Bestes tun, um kranken Kindern und Jugendlichen helfen zu können, bedarf es eines Mehr - an Ausstattung, Möglichkeiten und Personal. Die gesunden, aber mit der Situation oftmals überforderten Eltern eines schwer kranken oder verunfallten Kindes zu beraten und ihnen zur Seite zu stehen, gehört nicht zur medizinischen Grundversorgung. Ein Spielzimmer in der Kinderklinik mit Spielzeug einzurichten, den kleinen Patienten eine Freude in der fremden und beängstigenden Umgebung zu machen, mit ihnen zu spielen und sie abzulenken, wenn die Eltern arbeiten müssen, ist in den Budgets der Krankenkassen nicht vorgesehen.

Um hier zu helfen, wurde die „Stiftung Kinderklinik Leipzig – Für die Zukunft unserer Kinder in Leipzig“ gegründet. In den eineinhalb Jahren ihres Bestehens hat die Stiftung schon einige Vorhaben umgesetzt. Erst im Mai 2012 erhielt beispielsweise die interdisziplinäre Kinderstation in der Liebigstraße neues Spielzeug und Möbel für den Spielbereich.

Die Initiatoren der Stiftung und viele ehrenamtliche Helfer sind aktiv beim Finden neuer Ideen und Sammeln von Spenden. Neben Leipziger Privatpersonen zählen auch Unternehmen wie Konsum, sogar Fleischereinkauf, Wogetra oder das Westin Hotel zu den Unterstützern.

„Besonders freut uns, wenn wir auch Kinder gewinnen können, etwas für Kinder zu tun“, sagt Kerstin Sommerfeld vom Stiftungsvorstand. „Ich denke da an die Schülerinnen und Schüler des Thomasgymnasiums, die 2010 bei Ihrem Benefizlauf Runden für einen guten Zweck liefen. Oder an die Drittklässler der Grundschule Grimma Hohnstädt, die sich in außergewöhnlicher Weise und mit vielen Ideen engagierten.“ In ihrem Projekt „Wir sind alle Kinder dieser Erde“ sammelten die Grundschüler im Rahmen ihres Schulfestes ebenfalls mit einem Spendenlauf Geld. Im Juli kamen sie auf eigene Kosten nach Leipzig und zeigten im Atrium der Kinderklinik die Märcenaufführung „Die Burggespenster“. Anlässlich dieses Termins übergaben sie ihre erlaufene Spende in Höhe von 575 Euro. „Im Gegenzug erfuhren die Grimmaer Kinder vieles über die Arbeit unserer Stiftung und wie sie mit ihrer Spende den kranken Kindern helfen können“, sagt Kerstin Sommerfeld.

Neben der Hilfe für erkrankte Kinder und ihre Familien hat sich die Stiftung ein weiteres Ziel gesetzt: die Förderung der wissenschaftlichen Arbeit und Erfor-

schung seltener Krankheiten und die Unterstützung von Weiter- und Fortbildung in der Kinderheilkunde. Dies dient der Ergänzung der von den Mitarbeitern der Kinderklinik Leipzig eingeworbenen Forschungsförderungen der Deutschen Forschungsgemeinschaft, des Bundeswissenschaftsministeriums sowie der EU.

„Gerade Kinder mit schweren chronischen und seltenen Erkrankungen benötigen neue Perspektiven durch bessere Behandlungsmöglichkeiten. Die Forschung bei seltenen Erkrankungen ist aber häufig wirtschaftlich uninteressant und wird vernachlässigt. Hier sehen wir die Klinik als Forschungseinrichtung gefordert, sind uns aber bewusst, dass auch hier die vorhandenen Gelder nicht ausreichen“, erläutert Kerstin Sommerfeld.

Natürlich kann die „Stiftung Kinderklinik



Die Stiftungsmütter und -väter

Foto: Armin Kühne, Leipzig



Foto: Stefan Straube/ukl

Leipzig“ nicht alles auf einmal packen. Geduld ist gefragt, und auch die Gewissheit, dass die Arbeit gerade auf wissenschaftlichem Gebiet vielleicht erst für die nachfolgende Generation Früchte trägt. Die Gründung der Stiftung Kinderklinik Leipzig gleiche einem „Eichenwald“, der gepflanzt wurde und langsam aber stetig wächst, wenn er gehegt und gepflegt werde, so Kerstin Sommerfeld.

Um in Leipzig und Umgebung präsent zu bleiben und unermüdlich für die Arbeit zu werben, ist die Stiftung mit ihrem Maskottchen, in den Häusern des Uniklinikums vertreten. Ein großes Exemplar liegt in der Uni-Kinderklinik zum Spielen und Toben für die Kinder und zudem wies er verschiedenfarbig den Weg zu den einzelnen Behandlungsstationen.

Beim letzten Sommerfest der Universitätskinderklinik Ende August 2011 bekam der grüne Lurch seinen Namen. "Fridolin" heißt er nun. Vereinzelt sah man den Lurch auch schon auf T-Shirts beim Firmenlauf oder beim K!DZ-Riesenkinderfest und kleine Gummilurche versteckten sich bereits in vielen kleinen Kinderhänden. Auch Kopftücher und Gummibärchen, die das kleine grüne Reptil zieren, gehören zu den ersten Geschenken, die man an die kranken Kinder weitergeben will. Der kleine Lurch entwickelt sich so langsam zu einem großen Symbol für die Universitätskinderklinik. „Wir haben noch viel mehr Ideen, die wir mit dem Lurch als neues Maskottchen unseres Kinderzentrums umsetzen wollen“, sagt Prof. Wieland Kiess, Direktor der Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin. „Eine davon ist, Fridolin als Plüschtier herstellen zu lassen. Kinder



Foto: Stefan Straube/uki

mögen Kuschteltiere“, so Prof. Kiess.

Für die Idee mit dem Plüsch-Lurch konnte der Vorstand des Universitätsklinikums begeistert werden und beauftragte die Herstellung. Anfang November letzten Jahres war es dann soweit, dass die grünen Kuschteltiere in Leipzig ankamen und der Vorstand diese an die Stiftung Kinderklinik Leipzig als Spende des Universitätsklinikums übergeben konnte. Im Atrium des Frauen- und Kinderzentrums versammelten sich Prof. Wolfgang E. Fleig, Medizinischer Vorstand und Ekkehard Zimmer, kaufmännischer Vorstand, die Vorstände der Stiftung Kerstin Sommerfeld, Gerd Schmidt und Marc Christian Kyewski sowie Prof. Wieland Kiess, Stiftungsinitiator, um einen Korb voller grüner Stoff-Lurche. „Es ist ein wunderbares Aushängeschild für unsere Stiftung und deren Arbeit für die Universitätskinderklinik“, freute sich Prof. Kiess.

Seit März 2012 werden die grünen Stoff-Fridoline für 10 Euro in den Bistros und Cafeterien sowie im Uni-Markt an der Liebigstraße verkauft. Mit dem Lurch will die Stiftung auch in der Öffentlichkeit mit Hilfe der vielen Part-

ner Werbung für ihr Anliegen machen. Ob beim jährlichen Konsum Sommerfest, dem Riesenkinderfest im Zoo Leipzig, im BELANTIS Freizeitpark. „Der Lurch wird Trostspender und Geldbringer in einem werden“, ergänzt Prof. Kiess. Der Erlös kommt vollständig den Projekten der Stiftung Kinderklinik Leipzig zugute. Der kleine Lurch erfreut sich inzwischen großer Beliebtheit: Rund 1.700 Euro kamen aus dem Verkauf der niedlichen Tierchen bisher zusammen.

Stiftung Kinderklinik Leipzig

**DHL – IN DER WELT
UNTERWEGS.
DER REGION
VERPFLICHTET.**



Mit Spaß und Engagement für eine gute Sache - dafür steht das K!DZ Fest im Zoo Leipzig. Auch DHL fühlt sich den großen und kleinen Bewohnern der Region verpflichtet und wünscht allen Gästen viel Spaß!

DHL



Foto: Regina Katzer, LVZ online

Aufmerksamkeit für die Jüngsten:



Der Straußennachwuchs beim Ausflug



Lippenbärin Heiderose lernt klettern



Der kleinen Naima wächst ein Horn



Pause für Giraffenjungtier Akida

Jungtiere im Zoo Leipzig

134 Jahre ist der Zoo Leipzig alt. Stand einst die reine Sensationslust im Vordergrund, hat sich der Zoo Leipzig bis heute zu einem der modernsten und renommiertesten Tiergärten der Welt entwickelt und ist auf seinem Weg zum Zoo der Zukunft ein großes Stück vorangekommen. Statt Beton, Stahl und Fliesen prägen heute weitläufige Savannen, schützende Baumbestände und großzügige Wasserläufe einen Großteil des Geländes. Mit Pongoland, der Kiwara-Savanne, der Tiger-Taiga, dem Elefantentempel Ganesha Mandir und der Tropenerlebniswelt Gondwanaland sind zahlreiche zukunftsweisende Projekte umgesetzt. Bis 2020 gehen wir diesen Weg weiter.

Im starken Kontrast zur langjährigen Geschichte und den fortwährenden Veränderungen im Zoo Leipzig steht der Lauf der Zeit im Reich der Tiere. Nicht Jahrzehnte, sondern Jahresrhythmen bestimmen hier das Geschehen.

Der Zoo Leipzig ist stolz auf die zahlreichen erfolgreichen Nachzuchten bei bedrohten Tierarten. Der gelebte Artenschutz ist eines der Ziele, die moderne Zoos verfolgen. Jungtiere gehören für Zoobesucher zu den Highlights – für den Zoo sind sie Ergebnis konsequenter Arbeit. Allein in diesem Jahr wurden zwei Rothschildgiraffen geboren, haben die Dikdiks Nachwuchs bekommen und sind bei den Nasenbären, Lippenbären sowie Blauhalsstraußen Jungtiere zur Welt gekommen. Jüngste Erfolge sind die Geburten bei den Amurtigern und Roten Pandas.

Neben den Anstrengungen zum Erhalt bedrohter Arten im Zoo Leipzig unterstützt der Tiergarten weltweit verschiedene Schutzprogramme. Das Sabah-Nashorn auf Borneo, ein Nasenfroschprojekt in Chile sowie die Affenauffangstation in Vietnam sind nur einige Beispiele der facettenreichen Arbeit.

Mehr Informationen auf www.zoo-leipzig.de.



Badespaß beim Riesenotternachwuchs



Mutterfreuden für Lilo, die Rote Panda-Dame



Das kleine Weißgesichtssaki umklammert fest die Mutter

Zoogeflüster von Lama Horst

Liebe Kinder,

wie die Zeit vergeht. Ich stelle fest, ich werde alt, aber in keiner Weise müde. Wie in den letzten 14 Jahren auch, freue ich mich bereits riesig auf das K!DZ-Riesenkinderfest. Wie es der Name schon sagt, stehen dabei die Kleinsten im Mittelpunkt. Für einen Tag sind sie die größten, denn alles dreht sich um die, die Unterstützung brauchen. Bei allem: Beim Großwerden, Lernen, Entdecken – und in traurigen Fällen auch beim Kampf gegen Krankheiten oder beim Gesundwerden.

Eine schwierige Konstellation mit den Jüngsten, sie können zugleich glücklich und traurig machen. K!DZ lasse ich mir natürlich nicht entgehen – schließlich will ich doch auch meinen Teil dazu beitragen, dass wir alle zusammen die Uni-Kinderklinik in Leipzig bei ihren Projekten unterstützen können.

In Sachen Prominenz habe ich zugegebenermaßen in diesem Jahr schwere Konkurrenz – im wahrsten Sinne des Wortes. Benjamin Blümchen kommt zu uns in den Zoo Leipzig. Was, glauben Sie nicht? Doch, versprochen! Auch dem bekanntesten Elefanten liegen die Kinder am Herzen. Deshalb haben wir beschlossen, gemeinsame Sache zu machen. Sie fragen sich vielleicht, was

„die Sache“ ist? Ganz einfach. Unser riesengroßes Kinderfest namens K!DZ feiert Jubiläum. Der 15. Geburtstag verspricht erneut ein buntes Programm. Es wird getanzt, gelacht und jongliert. Mit dabei sind auch viele Sponsoren, also Geldgeber, die uns helfen. Wie Sie wissen, liegt mir das Wohl aller Kinder

am Herzen. Und denjenigen, denen nicht wohl ist, weil sie krank sind, können wir alle gemeinsam mit K!DZ helfen. Strahlende Kinderaugen sind für mich die schönste Bestätigung. Egal ob im Zoo, bei Ausflügen – oder wenn es sein muss auch im Krankenhaus. Ich tue alles, damit möglichst viele Zweibeiner glücklich sind. Damit alle Besucher sehen, wer außer mir noch im Zoo unterwegs ist, veranstalten wir eine Zooparade. Ich gehe an der

Spitze, der Rest folgt. Keine Frage, dass das besser ist als jeder Karnevalsanzug. Und wer ganz genau hinschaut, wird sehen, dass ich allen aufmerksamen Zuschauern zuwinke. Nicht so offensichtlich wie die Prinzen und Prinzessinnen am Rosenmontag, sondern viel filigraner. Ein Augenaufschlag, ein zuckendes Ohr oder eine Bewegung meiner Lippen – das alles und noch viel mehr können Sie als ganz persönlichen Gruß werten.

Wir sehen uns zu K!DZ im Zoo Leipzig.

Euer Horst!



Deutsche Bank

Wer **gut beraten** wird,
kann sich besser entscheiden.

Leistung aus Leidenschaft

Investment- und FinanzCenter Leipzig Mitte
Martin-Luther-Ring 2, 04109 Leipzig



Neue Spielecke auf Station E1.2

Der Tisch ist gedeckt. Nagelneue bunte Kinderteller, -becher und -besteck liegen bereit. Vier kleine Patienten der Uni-Kinderklinik Leipzig setzen sich an den Tisch und spielen „Kaffeetrinken“. Wenn der „Kaffee“ oder „Kakao“ ausgetrunken ist, locken jede Menge weitere Spiele für Groß und Klein. Die neue Spielecke auf der Station E1.2 gibt es zwar erst seit wenigen Wochen, mittlerweile ist sie aber schon ein gern genutzter Anlaufpunkt. Möglich machte dies die Stiftung Kinderklinik Leipzig.

„Die Station benötigte dringend eine bessere Ausstattung“, sagt Vorstand Kerstin Sommerfeld. „Also haben wir gesammelt und nicht nur Spielzeug, sondern auch Kinderstühle, einen Tisch und ein Regal gekauft.“ Die Anschaffungskosten im Wert von rund 740 Euro teilten sich die Stiftung Kinderklinik Leipzig und der Förderkreis der Kinderklinik e.V. der Universität Leipzig.

Seit fast 20 Jahren setzt sich der Förderkreis der Kinderklinik für kleine Patienten ein und hat bereits viel bewegt. Ende 2010 erfolgte die Gründung der „Stiftung Kinderklinik Leipzig – für die Zukunft unserer Kinder in Leipzig“, die sich die Unterstützung langfristiger Projekte zur Verbesserung der Situation von Kindern im Krankenhaus zum Ziel gesetzt hat und eng mit dem Förderkreis zusammenarbeitet.

Dazu zählen neben der Schaffung einer kindgerechten Umgebung im Kinderzentrum des Uniklinikums und der Unterstützung der Familien auch die Förderung von Wissenschaft und Forschung.



Foto: Stefan Straube/ukl

Die Einweihung der Spielecke als jüngstes Vorhaben erfolgte am 11. Juni 2012. Kerstin Sommerfeld ist zufrieden: „Für jede Altersgruppe ist etwas dabei. Langeweile auf der Station kommt da nicht auf. Die Kinder können sich beschäftigen und sich vom oftmals nicht einfachen Krankenhausalltag ablenken.“

ukl

MERKUR
LEIPZIG

schafft
Ein **Druck**

www.MERKURDRUCK.de

OFFSETDRUCK

DIGITALDRUCK

KOMPLETTSERVICE



NEU

Offsetdruck in neuen Dimensionen. Ab sofort im DIN A1+ Format auf unserer Ryobi 925. Eine 5-Farben Bogenoffsetdruckmaschine mit zusätzlichem Lackwerk und hochautomatisierter Ausstattung für höchste Effizienz und Qualität. Mit einer Druckleistung von bis zu 16.200 Druckbogen pro Stunde auch geeignet für den Druck höchster Auflagen.

Design und Gestaltung:

Entwicklung, Layout, Texterstellung als Grundlage für die Erstellung von: Flyern, Broschüren, Büchern, Scripte, Exposés, Karten, Visitenkarten, Plakaten, Postern, Bannern, und vieles mehr, ...
Corporate Design, Webseiten, Anzeigen, Messeauftritte, ...

Druck:

Offsetdruck, Digitaldruck, XXL-Druck, Folienplot, Scans/ Plots/ Kopien in Farbe und s/w - auch XXL, Digitale Farbproofs (FOGRA-zertifiziert)

Weiterverarbeitung:

komplexe buchbinderische Weiterverarbeitung, schneiden, Foliekaschierarbeiten (Heiß- oder Kaltlaminiierung) - auch XXL, Klebebindung, Rückstichheftung, Spiralbindung, Stanzen/ Prägen, Fahrzeug- und andere Beschriftungen, und vieles mehr, ...

Direktmarketing:

Lettershop, Mailings, Datenmanagement, Datenbearbeitung, Papierbedarf, Versand, eigener Kurierdienst

MERKUR
LEIPZIG

Druck- und Kopierzentrum GmbH & Co. KG

Niederlassung Leipzig

Salomonstr. 20, 04103 Leipzig
Telefon: 0341 / 21 58 56 - 0
Telefax: 0341 / 21 58 56 - 22 / - 21
E-Mail: info@merkurdruck.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag
8:00 bis 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Filiale:

universitätsdruckzentrum

Filiale: universitätsdruckzentrum

Ritterstr. 10, 04109 Leipzig
Telefon: 0341 / 973 10 42 / 44
Telefax: 0341 / 973 10 89

E-Mail: unidruckzentrum@uni-leipzig.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag
8:00 bis 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Jeweils in fast allen Formatbereichen. Sprechen Sie uns an. Bei uns werden Sie schnell feststellen: „Es gibt fast nichts, was nicht geht!“

Gesundheit ist Familiensache!

IKK classic am 8. September beim K!DZ-Riesenkinderfest 2012

Gesundheit für seine Familie und sich – das ist wohl der am häufigsten geäußerte Wunsch. Und tatsächlich ist Gesundheit ein Thema für die ganze Familie. Gesunde Lebensweise wird hier vorgelebt und prägt das Gesundheitsbewusstsein der Kinder entscheidend. Warum also nicht den Besuch des Riesenkinderfestes im Zoo Leipzig am 8. September nutzen, um Gesundheit mit Spaß zu erleben? Die IKK classic, mit ihrem umfassenden Vorsorge- und Informationsprogramm für Familien, ist beim K!DZ im Zoo Leipzig dabei und unterstützt damit gern die Projekte der Universitätskinderklinik.

Bereits in der Schwangerschaft bietet die IKK classic Programme für werdende Mütter. Damit sich die Kinder gesund entwickeln können, übernimmt die IKK classic selbstverständlich auch die Kosten für die Vorsorgeuntersuchungen und Schutzimpfungen. Ein besonderer Service für Familien dabei: Per Post erinnert die IKK classic zum richtigen Zeitpunkt an Vorsorge- und Impftermine des Nachwuchses. Und auch die Eltern werden auf wichtige Vorsorgetermine, bspw. dem Gesundheits-Check ab 35, hingewiesen.

Gesundheit ist jedoch mehr als ärztliche Vorsorge. Kinder und Jugendliche lernen durch Erleben. So bieten spezielle Kinder-

kurse und ein Aktiv-Camp für größere Kinder spielerische Anregungen und Anleitungen für gesunde Ernährung und Bewegung im Alltag. Eltern können ebenfalls ein breites Kursangebot nutzen. Über das IKK-Gesundheitskonto in Höhe von 150 Euro pro Jahr können diese Kurse finanziert werden. In einem Bonusprogramm honoriert die IKK classic außerdem viele andere Aktivitäten, wie beispielsweise die Mitgliedschaft in Sportvereinen oder die Teilnahme an Sportveranstaltungen. Erwachsene können so einen Bonus von bis zu 300 Euro, Kinder und Jugendliche bis zu 150 Euro jährlich erreichen – ein willkommener Zuschuss für ein gesundes Familienleben.

Sie wollen mehr über Leistungen und Service der IKK classic für Familien wissen? Dann schauen Sie am 8. September zwischen 10 und 18 Uhr beim K!DZ-Riesenkinderfest 2012 vorbei. Besucher können ihren BMI (Body-Mass-Index) bestimmen und gleich im Bonusheft eintragen lassen. Die kleinen Gäste werden beim Kinderschminken in Katzen, Tiger oder Clowns verwandelt. Auf alle Gäste wartet ein Gewinnspiel mit hochwertigen Preisen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Gibt es eine Krankenkasse,
bei der meine Familie die Nr. 1 ist?**

Die Antwort liegt nah: Die IKK classic mit ihren individuellen Leistungen für die ganze Familie.



Besuchen Sie uns zum
Riesenkinderfest im Zoo Leipzig am 08.09.2012.
Oder auf www.ikk-classic.de

 **IKK classic**
Unser Handwerk. Ihre Gesundheit.

**Besuchen
Sie uns!**

EVR Reisen freut sich auf alle K!DZ 2012

Seit mehr als 20 Jahren ermöglichen wir es Jahr für Jahr mehr als 1000 Schulklassen und Jugendreisegruppen sich entspannt und mit Vorfreude auf die hoffentlich schönste Reise des Jahres zu begeben. Dabei gehört es von Anfang an zu unserem Konzept, jede Klassenfahrt und jede Gruppenreise zu einem besonderen Erlebnis werden zu lassen, indem wir individuelle Angebote für jede Reisegruppe erstellen und die Wünsche und Anforderungen von Lehrern, Schülern und Eltern berücksichtigen. Dazu sprechen unsere Mitarbeiter/-innen mehrmals persönlich mit den verantwortlichen Organisatoren, um allen Wünschen gerecht werden zu können.

Leider zu oft kommen sie dabei auf Einzelschicksale von Kindern zu sprechen, die kurzfristig nicht an diesem Erlebnis teilnehmen können, da ihr gesundheitlicher Zustand das in diesem Moment nicht zulässt. Allzu häufig bleiben also Plätze im Bus, im Zug oder im Flugzeug unbesetzt und Freunde, die sich auf die gemeinsame Reise gefreut hatten, werden die Erlebnisse nur durch Fotos und Geschichten teilen können.

Wir wünschen uns, dass möglichst jedes Kind einer Klasse oder Jugendgruppe diese wunderbaren Momente mit seinen Freunden erleben darf. Deshalb ist es uns ein großes Bedürfnis, unsere Unterstützung an den Förderkreis der Kinderklinik der Universität Leipzig e.V. zu geben, der es sich zum Ziel gemacht hat, die kindgerechte Umgebung für kranke Kinder und Jugendliche in Sachsen weiter zu verbessern und dafür die Mittel aufbringen muss, um die Anschaffung medizinischer Geräte, neue Therapiemöglichkeiten und das dafür notwendige Personal zu finanzieren.

Damit, bei allem Ernst, der Spaß und die Ausgelassenheit nicht zu kurz kommen, sammelt man die Kraft für die künftige Arbeit am besten an den Tagen, an denen man mit Stolz und Freude auf das bislang Erreichte blicken darf. In diesem Sinne freuen wir uns auf ein großartiges K!DZ-Riesenkinderfest 2012 im Zoo Leipzig, wie wir es bereits in den vergangenen beiden Jahren miterleben und mitgestalten durften.

EV R

KLASSENREISEN
ZU KLASSEPREISEN

MEHR ALS
300
REISEZIELE

EV R-KLASSENFAHRT.DE

Wir bedanken uns bei unseren Partnern für die Unterstützung des K!DZ 2012.

Hauptsponsoren



Sponsoren



Aussteller und Unterstützer



Partner

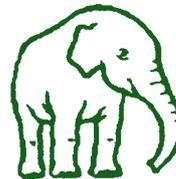


5. bis 7. Oktober 2012

Ausstellung für Modellbau, Modelleisenbahn, kreatives Gestalten, Handarbeiten und Spiel



Druck- und Kopierzentrum GmbH & Co. KG



Freundes- und Förderverein
des Zoo Leipzig e.V.



Der Natur auf der Spur.



KONFERENZEN.
MEETINGS.
EVENTS.

EVENT LAB.

event lab. GmbH

Anschrift Dufourstraße 15, D-04107 Leipzig

Telefon ++49 341 24059650

Fax ++49 341 24059651

E-Mail info@eventlab.org

www.eventlab.org

Das erwartet Klein und Groß zum K!DZ 2012

Bühnenprogramm an der Hacienda Las Casas zum K!DZ 2012

- 12.00 – 12.10 Uhr Begrüßung
- 12.10 – 12.30 Uhr Brasilianische Rhythmen zum Mittanzen mit Samba Pintada
- 12.30 – 12.45 Uhr Artistische Bühnen-Show der Lichtkantine
- 12.45 – 13.00 Uhr Jazz-Tanz-Show mit den Spiritdancers
- 13.00 – 13.35 Uhr Benjamin Blümchen „Töröö im Zoo!“ – die Lieder Show zum Mitmachen
- 13.35 – 14.05 Uhr Große Spendenübergabe mit Vertretern der Sponsoren, der Uni-Kinderklinik und des Zoo Leipzig
- 14.05 – 14.35 Uhr Große Zoo-Tierparade
- 14.35 – 14.55 Uhr Brasilianische Rhythmen zum Mittanzen mit Samba Pintada
- 14.55 – 15.10 Uhr Artistische Bühnen-Show der Lichtkantine
- 15.10 – 15.25 Uhr Jazz-Tanz-Show mit den Spiritdancers
- 15.25 – 16.00 Uhr Benjamin Blümchen „Töröö im Zoo!“ – die Lieder Show zum Mitmachen
- 16.00 – 16.20 Uhr Brasilianische Rhythmen zum Mittanzen mit Samba Pintada
- 16.20 – 16.35 Uhr Artistische Bühnen-Show der Lichtkantine
- 16.35 – 16.50 Uhr Jazz-Tanz-Show mit den Spiritdancers
- 16.50 – 17.25 Uhr Benjamin Blümchen „Töröö im Zoo!“ – die Lieder Show zum Mitmachen
- 17.25 – 17.30 Uhr Verabschiedung & Programmende (Änderungen vorbehalten!)

Jazz-Tanz-Show der Spiritdancers

Die Spiritdancers, das sind tanzbegeisterte und lebensfrohe junge Menschen aus und um Leipzig, die seit 2000 zu einer starken



Gruppe zusammen gewachsen sind. Mehrmals wöchentlich trainieren sie mit viel Spaß und Motivation. Von den Kostümen bis zum Make-up gestalten sie alles mit, damit die Shows einzigartig werden und den Zuschauern in besonderer Erinnerung bleiben. Zum K!DZ-Riesenkinderfest 2012 präsentieren sie zwei ausgewählte Tänze.

Weitere Infos zu den Spiritdancers unter: www.spiritdancers.de



Benjamin Blümchen "Töröö im Zoo!"

Der beliebte Kinderstar feiert 2012 seinen 35. Geburtstag!

Mitmachen, mitsingen, mittanzen und mitlachen! Die kleinen und großen Zuschauer dürfen einen ganzen Tag im Neustädter Zoo miterleben:

Was machen die Zootiere eigentlich, bevor die Besucher kommen? Wer, außer den Tieren, lebt noch im Neustädter Zoo? Muss Wärter Karl eigentlich schon vor den Tieren wach sein?

Die Benjamin Blümchen Live-Show „Töröö im Zoo!“ ist ein elefantenstarkes Event für die ganze Familie und vor allem für die kleinen Fans des beliebten Elefanten Deutschlands.

KIDDINX
Studio GmbH

© KIDDINX Studio GmbH Berlin

Brasilianische Rhythmen zum Mittanzen von Samba Pintada



Der Samba in der Leipziger Gruppe Samba Pintada wird unter der musikalischen Leitung von Marian Kania sowie mit organisatorischer und inhaltlicher Unterstützung von allen Mitgliedern gelebt.

Gespielt werden vorwiegend Rhythmen aus Rio de Janeiro, aber auch aus Salvador da Bahia sowie andere Variationen wie Samba Funk, Pagode und Samba de Raiz.

Die Gruppe besteht seit 2002 und als Verein seit 2007. Was sie eint, ist die Leidenschaft für Samba!

Mehr Informationen zu Samba Pintada gibt es unter: www.samba-pintada.de

Artistische Bühnen-Show der LICHTKANTINE

In ihrer artistischen Tagesshow vereint die LICHTKANTINE faszinierende Jonglage, tänzerische Elemente, erstaunliche Akrobatik und eine rasante Hula-Hoop-Nummer zu einer bunten, fröhlich-verspielten ca. 15-minütigen Darbietung. Die Artisten beleben in ihren clownesken und tierischen Rollen die Bühne und begeistern mit fantasievollen Kostümen und kleinen Interaktionen große und kleine Zuschauer gleichermaßen.





WIESE AN DER HACIENDA LAS CASAS

- 🌿 Bike Department Ost GmbH
- 🌿 Ferienpark Oberwiesenthal GmbH
- 🌿 IKK Classic
- 🌿 Landesarbeitsgemeinschaft für Jugendzahnpflege des Freistaates Sachsen e. V.

BÜHNE AN DER HACIENDA LAS CASAS

- 🌿 buntes Programm mit Tanz, Jonglage und Zoo-Tierparade (s. Innenteil des Hefes)

ROBBENBECKENVORPLATZ

- 🌿 Konsumgenossenschaft Leipzig eG
- 🌿 Kinder helfen Kindern

HAUPTINGANG

AQUARIUMSVORPLATZ

- 🌿 AOK Plus
- 🌿 Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden AG Leipzig
- 🌿 EVR Reisen GmbH
- 🌿 Stadwerke Leipzig GmbH
- 🌿 Freundes- und Förderverein des Zoo Leipzig e. V.
- 🌿 Klinik und Poliklinik für Kinder und Jugendliche